



Beim Kreisausschuss des

WERRA – MEISSNER – KREISES

ist in der Stabsstelle GA - Gefahrenabwehr - für die Zentrale Leitstelle und die Tunnelleitzentrale Hessen die Stelle eines

Einsatzbearbeiters (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Aufgaben:

- Entgegennahme von Notrufen und sonstigen Hilfeersuchen, Koordination von Einsätzen des Rettungsdienstes, der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes sowie die Wahrnehmung von Aufgaben der Tunnelüberwachung

Anforderungsprofil:

- Erfolgreicher Abschluss des Lehrgangs zum Einsatzbearbeiter (m/w/d) in den Leitfunkstellen und Zentralen Leitstellen der Hessischen Landesfeuerwehrschule oder einer von dieser anerkannten Ausbildungsstätte
oder alternativ:
- abgeschlossene Ausbildung als Notfallsanitäter (m/w/d) oder Rettungsassistent (m/w/d) bzw. Nachweis der Qualifikation als Rettungsassistent (m/w/d) mit einjähriger Berufserfahrung im Rahmen der Notfallversorgung oder der organisatorischen Einheit
- Befähigung für die Laufbahn des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes oder alternativ zur Führung einer Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr (BIII- oder FIII-Lehrgang)
- BOS-Sprechfunkberechtigung; vorteilhaft wäre die Endanwenderumschulung für den Digitalfunk
- erfolgreiche Teilnahme am Einführungslehrgang in die Tätigkeit im Katastrophenschutzstab
- Kenntnisse über die Organisationsstruktur der Gefahrenabwehr im Werra-Meißner-Kreis
- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere in der Microsoft-Office-Familie
- Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Englisch) sind von Vorteil
- Pkw-Führerschein

Verantwortungsbewusstsein, Team-, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit, Engagement, Disziplin, Flexibilität hinsichtlich der Aufgabenwahrnehmung und der Arbeitszeiten (Wechselschichtbetrieb sowie Rufbereitschaftsdienste), Eigenverantwortung und aufgabenbezogenes Durchsetzungsvermögen werden für die Stelle ebenso vorausgesetzt wie gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, die Bereitschaft zu kritischer Reflexion der Arbeit, Fortbildungsbereitschaft und Ortskenntnisse im Werra-Meißner-Kreis.

Der Lehrgang Einsatzbearbeiter (m/w/d) in den Leitfunkstellen und Zentralen Leitstellen kann gegebenenfalls (abhängig von der Bewerberlage) während der ersten beiden Jahre eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses (in Weiterbildung) erworben werden, das Vorhandensein aller o. a. Qualifikationen ist Voraussetzung für die dauerhafte Beschäftigung.

Ein Wohnsitz innerhalb des Werra-Meißner-Kreises sowie ein aktives ehrenamtliches Engagement in der Einsatzabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr im Werra-Meißner-Kreis sind von Vorteil.

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und interessante Aufgabe
- Einen modern und auf dem neuesten Stand der Technik eingerichteten Arbeitsplatz
- Vergütung und Sozialleistungen bei Vorliegen aller o.a. Qualifikationen nach Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen in Kopie und ohne Klarsichthüllen, Hefter oder Ähnlichem sind bis spätestens zum **3. März 2019** (Datum des Eingangs) zu richten an:

**Werra-Meißner-Kreis, Der Kreisausschuss
Fachdienst 1.2 Personal,
Schlossplatz 1, 37269 Eschwege
oder Bewerbung@Werra-Meissner-Kreis.de**

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren und zu der zu besetzenden Stelle erteilt im Fachdienst 1.2 -Personal - Frau Först (Tel: 05651 302-1120). Für aufgabenbezogene Rückfragen steht in der Stabsstelle GA - Gefahrenabwehr - Herr KBI Sasse (Tel: 05651 302-3361) zur Verfügung.

Bei Nichtberücksichtigung werden die o. a. Unterlagen unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet. Kosten, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren entstehen, können nicht übernommen werden.